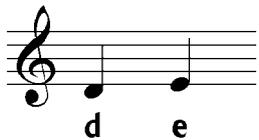


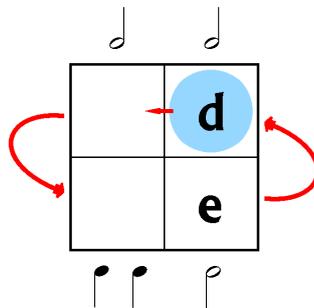
Material-Ecke



Anregung

Findet die Namen in Eurer Klasse, die zum Lied passen, und baut immer zwei in eine neue Strophe ein. Jemand soll sie aufschreiben.

1 Alle Kinder sind schon da



Einfach den Pfeilen folgen.

Übe-Ecke



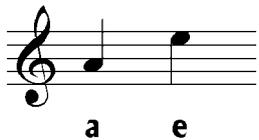
Arrangement

Begleitung abwechselnd.

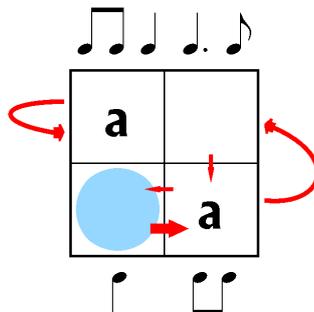
Le - a, A - ni - ka, wir sind al - le da,
To - ni, Mo - ham - med spie - len im Du - ett.

Zum Abschluss der Aufführung könnt ihr diese Strophe singen:
Lea, Anika, waren alle da, es war wunderschön, woll'n uns wiedersehn.

Material-Ecke

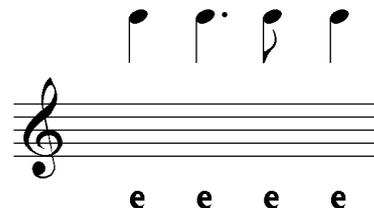


13 Es dreht sich



Zuerst den dicken Pfeilen folgen,
dann den dünnen.

Übe-Ecke



Arrangement

Der zweite Takt kann in der Begleitung zuerst
abwechselnd, dann gemeinsam gespielt
werden.

Die Wal-ze dreht sich: links her-um, rechts her um, im - mer wei-ter so.
Wind - müh - len drehn sich: nur her-um, so her um,
Der - wi - sche drehn sich: links her-um, links her um,

An einem schönen Nachmittag ...

Granila, die kleine Gartenhexe und Schnubidu, das Engelchen, hockten gemütlich auf einem Heuhaufen und schauten sich die Wolken an. „Wo sind heute eigentlich die Kinder?“ fragte Schnubidu. Doch da kamen sie gerade allesamt angerannt. Ausser Atem sangen sie lachend:

1 Alle Kinder sind schon da

Lea, Anika, wir sind alle da

Toni, Mohamed spielen im Duett

„Da seid ihr ja alle“, freuten sich Granila und Schnubidu. „Hmhmhm, ihr duftet aber gut. Was ist das?“

2 Backtag

Wenn wir backen, Nüsse knacken

Sonntagskuchen, wie gerufen

„Hier, probiert ein wenig von meinem Spezialmarmorkuchen“, bot Toni den beiden extravaganen Wesen im unterdessen aufgewühlten Heu an. „Ja, das ist gut“, bestätigten sie. „Kommt, lasst uns umherstreifen. Aber vorher müssen wir noch meinen Baumfreund Ali begrüßen.“ „Haha, Bäume sind doch keine Freunde, die können doch gar nicht reden“, meinte Mohamed. Schnubidu wurde ganz still und schaute die Kinder fest an.

3 Baumfreunde

Bäume still und fest, sind meine Freunde

Sind so stark und gut, teilen sich mir mit

Doch umarme ihn: siehst, was der Baum sieht

Schliess die Augen zu: hörst, was der Baum hört

Atme tief mit ihm: fühlst, wie der Baum liebt!

Das taten die Kinder auch. Plötzlich hört man überall ein: wow, huch, das gibt's doch gar nicht, und: Mensch – ich sehe was, hei – ich höre was, meine Güte – ich fühle es! Alle Kinder waren nun sehr glücklich. Schnubidu grinste: „Seht ihr, überall findet man Freunde und etwas Schönes. Auf der ganzen Welt. Auch genau dort, wo ihr wohnt.“ „Ja das stimmt“, meinte eines der Kinder, und begann zu singen:

4 In meiner Stadt

A: Jeder in meiner Stadt (Chor:) liebt das Schöne daran

B: Jeder in meinem Dorf (Chor:) liebt das Schöne daran

C: Jeder in meinem Haus (Chor:) liebt das Schöne daran

D: In meinem Zimmer (Chor:) lieb ich das Schöne daran